



Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung
Postfach 31 80 | 55021 Mainz

Vorsitzender des
Ausschusses für Arbeit, Soziales, Pflege
und Transformation
Herrn Michael Hüttner, MdL
Landtag Rheinland-Pfalz
55116 Mainz

LANDTAG
Rheinland-Pfalz

18/5153
VORLAGE

DER MINISTER

Bauhofstraße 9
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2452
Mail: poststelle@mastd.rlp.de
www.mastd.rlp.de

19. Januar 2024

Mein Aktenzeichen PuK	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail Dagmar Rhein-Schwabenbauer Dagmar.Rhein@mastd.rlp.de	Telefon / Fax 06131 16-2415
---------------------------------	--------------------------	---	---------------------------------------

23. Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Transformation und Pflege am 12. Januar 2024

hier: TOP 4

**UNICEF-Studie über Kinderarmut in den reichsten Ländern der Welt
Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, Vorlage 18/4995**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Hüttner,

anlässlich der Erörterung des oben genannten Tagesordnungspunktes in der 23. Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Pflege und Transformation am 12. Januar 2024 habe ich den Mitgliedern des Ausschusses Informationen zur Mikrozensus-Tabelle Armutsgefährdungsquote zugesagt.

Ich berichte daher wie folgt:

Die Armutsgefährdungsquote ist ein Kernindikator zur Messung relativer Einkommensarmut. Sie gibt an, wie hoch der Anteil der armutsgefährdeten Personen an der Gesamtbevölkerung ist. Entsprechend dem EU-weit harmonisierten Standard ist die Armutsgefährdungsquote definiert als der Anteil der Personen, deren Nettoäquivalenzeinkommen weniger als 60 Prozent des Median des Nettoäquivalenzeinkommens der Bevölkerung beträgt.



Zur Berechnung der Armutsgefährdungsquote wird das von allen Haushaltsmitgliedern tatsächlich erzielte Haushaltsnettoeinkommen des Vorjahres der Befragung herangezogen. Dieses Haushaltsnettoeinkommen wird auf die Personen des Haushalts nach einem Gewichtungsschlüssel (Äquivalenzskala) verteilt, der unterschiedliche Haushaltsstrukturen berücksichtigt sowie den Umstand, dass Personen in einem Haushalt durch das Zusammenleben Einspareffekte bei den laufenden Kosten erzielen.

Die sich für Rheinland-Pfalz ergebenden Werte unter Berücksichtigung des bundesweiten Median können der Anlage entnommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Schweitzer

**Anlage**

Rheinland-Pfalz	2017	2018	2019	2020 ¹	2021	2022
Insgesamt	15,6	15,4	15,6		17	17,3
Unter 18 Jahre	20,5	20,8	19,6		22,1	23,5
Ein Erwachsener mit Kind	48,2	46,9	46,4		45,2	47,5
Zwei Erwachsene und ein Kind	10,3	11,4	8,4		10,5	9,2
Zwei Erwachsene und zwei Kinder	11,7	9,7	10,3		13,6	14,8
Mit Migrationshintergrund	28,7	27,1	26,8		28,2	28,5
Ohne Migrationshintergrund	11,6	11,3	11,5		12,6	12,7

Deutschland	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Insgesamt	15,8	15,5	15,9		16,9	16,7
Unter 18 Jahre	20,4	20,1	20,5		21,3	21,6
Ein Erwachsener mit Kind	42,8	41,5	42,7		42,3	42,9
Zwei Erwachsene und ein Kind	9,4	9,1	8,8		8,9	8,4
Zwei Erwachsene und zwei Kinder	11,3	10,7	11,0		11,3	11,2
Mit Migrationshintergrund	28,6	27,2	27,8		28,6	28,1
Ohne Migrationshintergrund	11,8	11,4	11,7		12,5	12,1

¹ Die Ergebnisse des Mikrozensus ab dem Erhebungsjahr 2020 sind durch methodische Veränderungen nur eingeschränkt mit den früheren Erhebungsjahren vergleichbar. Das Erhebungsjahr 2020 ist zudem von Einschränkungen bei der Erhebung (Umfrage während Corona-Pandemie) betroffen und sollte deshalb nicht für Zeitvergleiche mit nachfolgenden Jahren herangezogen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Informationsseite des Statistischen Bundesamtes.